Becher (Fig. 198), ähnlich dem vorigen, Silber, aufsen und innen vergoldet, 47 cm hoch, ohne Deckel 285 mm hoch.

Runder Kelch und Fufs, je 98 mm Durchmesser, mit je zweimal sechs runden unverzierten Buckeln. Der von einem silbernen Blumenstraufse bekrönte Deckel

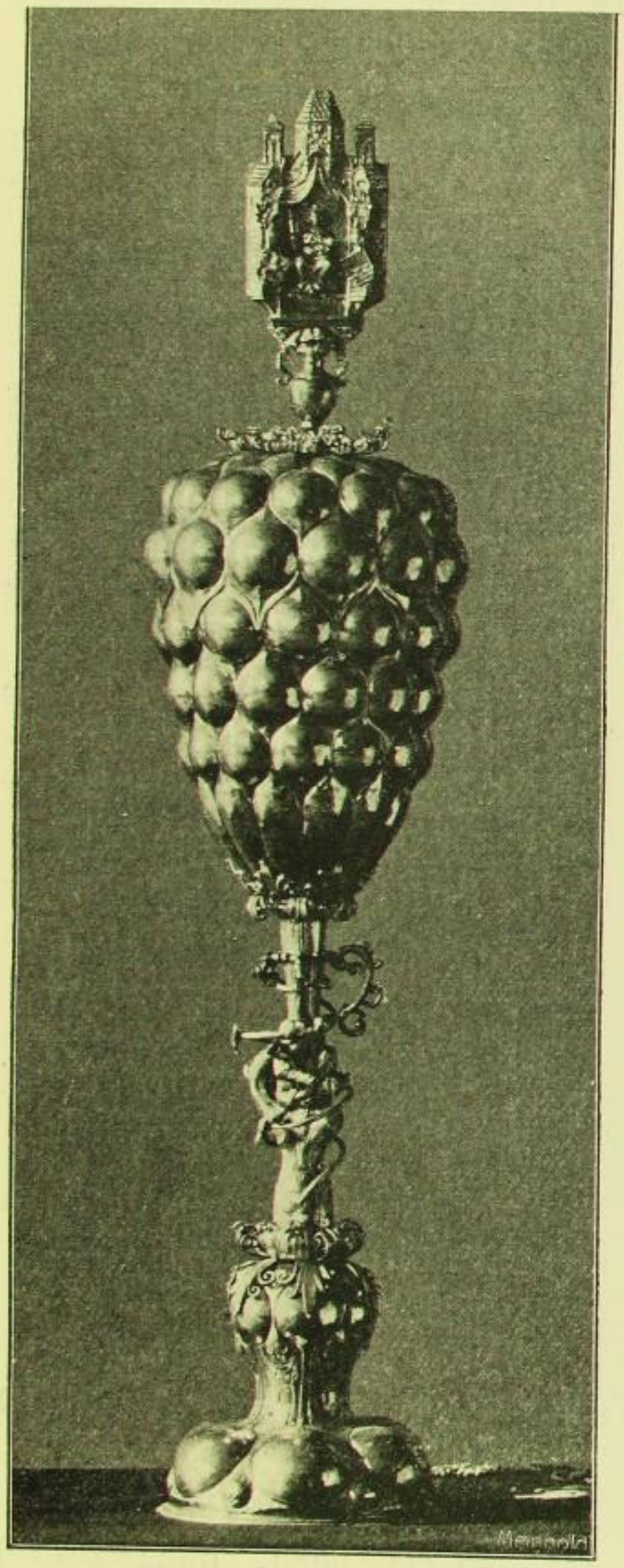

Fig. 199. Ratsschatz, Becher.

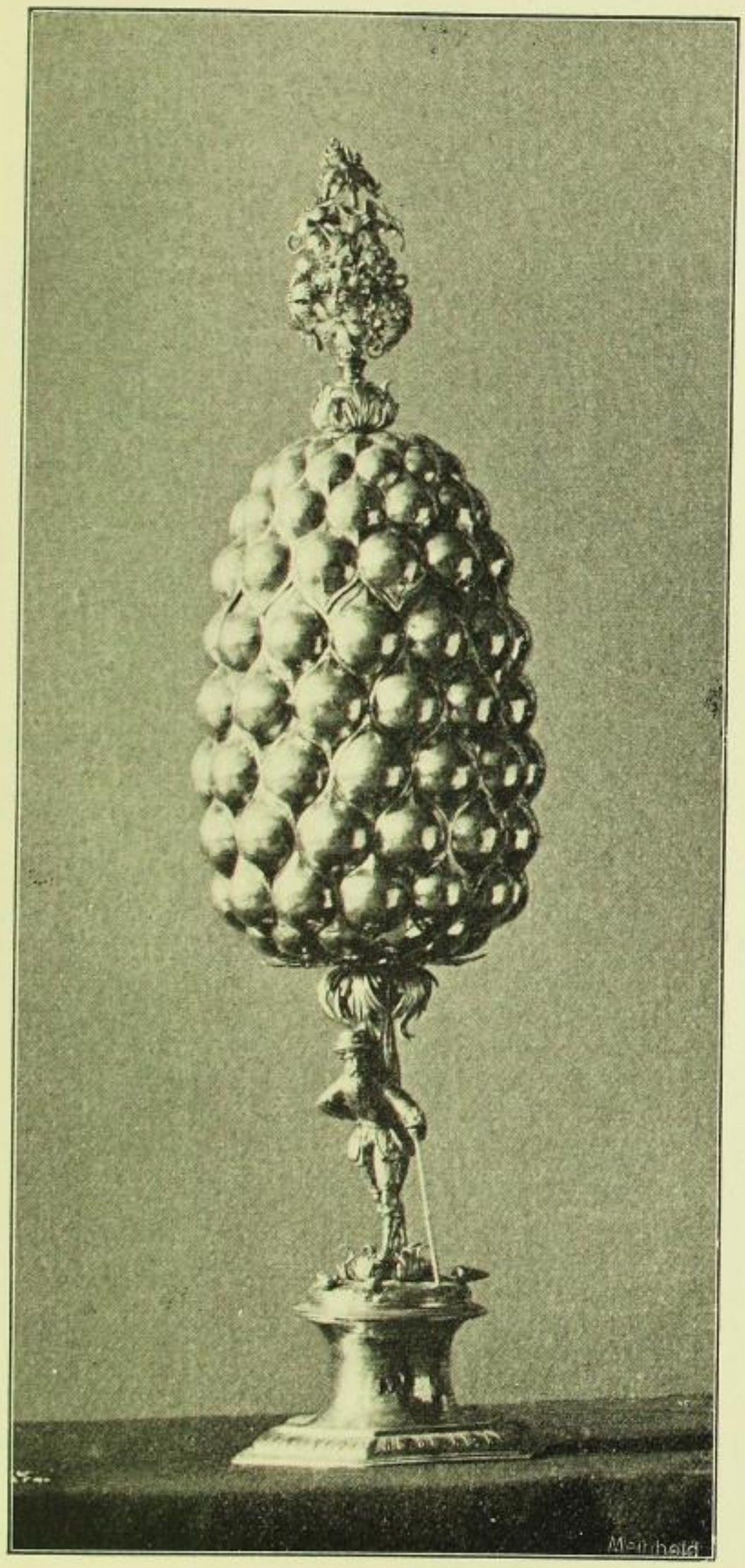

Fig. 200. Ratsschatz, Becher.

zeigt auf seinen Buckeln die in Schmelz ausgeführten Wappen der Lausitzer Sechsstädte.

Am Fufse sowie am Kelchrande gemarkt mit der nebenstehenden Marke des Nürnberger Meisters Thomas Danner (vergl. Rosenberg a. a. O. Nr. 1328) und Nürnberger Beschau.

Dieselbe schöne getriebene Arbeit. Angeblich von 1685.

Becher (Fig. 199), in Traubenform, Silber, aufsen und innen vergoldet, ohne Deckel 335 mm, mit Deckel 495 mm hoch. Kelch- und Fufsdurchmesser 102 mm.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden